

Betrifft: Neue Regierung

Aggsbach Markt 30.10.2024

Liebe Zuckerl-Koalitionäre,

In jeder Partei gibt es anständige Funktionäre, die Hirn und Herz am rechten Fleck haben. Wenn ich aber sehe, was so alles in Österreich unrund läuft, frage ich mich, ob diese blind und taub sind. Die Anständigen sehen schon unsere Nöte, sie dürfen nur nicht ihrem Gewissen folgen. In der großen Politik lässt man sie auch kaum mitreden, weil sie sonst in ihrem Ehrlichkeitswahn daran gehen könnten, Sauställe auszumisten. Und was ist mit den Leuten an den Schalthebeln der Macht? Sie sind im Würgegriff destruktiver politischer Traditionen, lassen sich von dubiosen Ideologien wirr machen, experimentieren mit Halbwahrheiten und schalten aus falschverstandener Loyalität ihr Gewissen ab.

Seit Wochen wird um eine neue Regierung gerangelt. Warum eigentlich? Die Wähler haben doch schon bestimmt, welcher Partei sie das meiste Vertrauen entgegenbringen. Keine Partei wurde aber als ehrlich genug befunden, um mit einer eindeutigen Stimmenmehrheit belohnt zu werden. Der scheidende Nationalratsabgeordnete [Franz Hörl](#) stellte dazu fest: "Wir haben leider schon seit längerem den direkten Draht zu den Menschen verloren". Kickl hat bewiesen, dass er unterbrochene Verbindungen wiederherstellen kann. Er hat die FPÖ nach internen Turbulenzen wieder geeint. Außerdem hat er sich während der Pandemie auf die Seite diskriminierter Impfverweigerer gestellt und ihnen Hoffnung gegeben.

Ihr beklagt euch über Kick's allzu direkte Kritik. Es ist richtig, er hätte milder sein können. Andererseits, wo hatte er Unrecht? Denkt über folgenden Ausspruch nach: „Der Gerechte betrachtet Kritik als Ansporn es besser zu machen“. Die FPÖ wird von euch als unaufrichtig bezeichnet. Sind eure Parteien besser? Wenn ja, warum haben sie Wählerstimmen verloren?

Die FPÖ wurde stimmenstärkste Partei, weil sie sich die Wünsche der Österreicher auf ihre Wahlkampffahne geheftet hatte: Freiheit, volksnaher Politik, Bürgerbeteiligung, etc. Während ihrer Regierungsjahre ließen weder Nehammer noch Kogler ein Gespür für die Bedürfnisse des Volkes erkennen. Es ist in Ordnung ideologische Steckenpferde zu züchten, solange sie mit Wahrheit gefüttert werden. Stopft man sie aber mit ungesundem Egoismus, Irrlehren und Halbwahrheiten voll, entarten sie zu Dämonen. Diese ziehen uns ordentlich das Fell über die Ohren:

- Sie ermorden unseren Nachwuchs noch bevor er geboren wird.
- Sie zerstören die Unschuld unserer Kinder noch bevor diese verstehen, was das ist.
- Sie würgen Gewissen und demokratische Meinungsfreiheit ab.
- Sie versetzen uns mit herbeigeredeten Krisen in Panik und ruinieren damit die Wirtschaft.
- Sie rauben Mädchen den Wunsch, liebevolle Ehefrauen und Mütter zu werden.

- Sie ermutigen junge Männer, sich sexuell auszuleben und Verantwortung zu verweigern.
- Sie befeuern Kriege und verdammen jene, die sich für Friedensverhandlungen aussprechen.
- Sie machen jeden, der sich nicht links-politisch korrekt verhält, zum Rechtsradikalen.
- Sie entfesseln dekadente Ideologien, die uns in den moralischen Zerfall treiben.
- Sie bezeichnen deutliche und klare Worte als eine spaltende und herabwürdigende Sprache.
- Sie verwandeln demokratische Strukturen, wie die EU, in tyrannische Machtgebilde.
- Sie fördern menschliche Gier und befeuern damit die Teuerung samt nachfolgender Inflation.
- Sie halten Korruption und Verschwendungssucht im Staatswesen am Laufen.
- Sie etc. ...

Obige Liste lässt sich noch erweitern. Nehammer und Babler haben beim [Bundespräsidenten](#) Klage gegen Kickl erhoben, weil er sich dem Treiben der Dämonen entgegenstellen will. Aha?

Ihr wart euch einig, Kickl zu verhindern. Allianzen, die lediglich auf der Niederlage eines gemeinsamen Feindes stehen, haben keinen Bestand. Intrigen zerstören die eigene Integrität und sind Gift für jede weitere Kooperation ist. Die Medien vermelden keine Erfolge eurer Koalitionsverhandlungen. Es fällt euch schwer zu entscheiden welche entarteten Steckenpferde geopfert werden dürfen. Schlachtet sie alle, denn zu vernünftiger politischer Arbeit taugen sie sowieso nicht.

Auf Grund obiger Erkenntnisse wage ich folgende Prognose: Falls sie doch zustande kommt, wird die Zuckerl-Koalition versagen, Neuwahlen verursachen und die Vertrauenswürdigkeit aller Beteiligten weiter nach unten sausen lassen. Das angerichtete Chaos wird umfangreich und der Katzenjammer laut sein.

Kommt die FPÖ bei einer Neuwahl über die 51% Hürde, hat Kickl freie Bahn. Wenn nicht, muss er sich mit einem gedemütigten und widerwilligen Koalitionspartner herumschlagen. Diese „Frustrationregierung“ wird ebenfalls versagen. Was dann? Der lauter werdende Katzenjammer wird das kleinste Übel sein, denn die freie Demokratie könnte ins Wanken geraten.

Mit der traditionellen Neid-Streit-und-Beißkultur kommen wir nicht weiter. Alle müssen umdenken und Grundsätze, wie sie in den [Statuten der Freiheit](#) formuliert sind, in die Politik hineinlassen. Geschieht das, darf es kein Problem mehr sein, das aktuelle Wahlergebnis umzusetzen.

Bundeskanzler Kickl und Vizekanzler Nehammer werden dann zu umsichtigen Koalitionspartnern. Im Nationalrat wird unnützes Gezänk einem konstruktiven Gedankenaustausch weichen. Radikale Ansichten werden in konstruktive Bahnen gelenkt. Die Wirtschaft wird florieren und die Preise wieder sinken. Das wird uns allen guttun. Wer macht mit?

gutmeinenden Grüße



Michael Hirschmann, Parteiobmann

Verteiler: Parteiohleute, Bundespräsident, Nationalräte, Landesregierungen, Medien, Privatpersonen